

Messerangriff: Tatverdächtiger in forensischer Klinik

Im Zusammenhang mit dem versuchten Tötungsdelikt am 14. Juli auf der Bimbergsheide in Hamm (wir berichteten) ist ein 23-Jähriger aus Hamm vorläufig festgenommen worden, wie Staatsanwaltschaft Dortmund und Polizei mitteilen. Der Tatverdächtige ließ sich widerstandslos in seiner Wohnung festnehmen. Gegen ihn erging heute, 26. Juli, auf Antrag der Staatsanwaltschaft durch das Amtsgericht Hamm ein Unterbringungsbefehl. Der junge Mann befindet sich nunmehr im LWL-Zentrum in Lippstadt.

Zwei Autos aufgebrochen

Bergkamen. In der Nacht zu Freitag (25.07.14) brachen unbekannte Täter zwei Fahrzeuge in Bergkamen auf. Aus einem in der Heidestraße abgestellten Pkw Audi (23:30 Uhr bis 07:30 Uhr) entwendeten die Täter eine Digitalkamera. Aus einem in der Jahnstraße abgestellten schwarzen Sprinter (18:30 Uhr bis 09:30 Uhr) stahlen die die Täter Bargeld aus dem Handschuhfach.

Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 entgegen.

Mann sticht auf Ehefrau ein und verletzt sich selbst schwer

Ein 48-Jähriger soll am Donnerstagmittag, 24. Juli, in Werne-Stockum versucht haben, seine Frau zu töten. Wie Polizei und Staatsanwaltschaft mitteilen, hat der Mann mehrfach auf seine 50-jährige Ehefrau eingestochen.

Diese konnte flüchten und begab sich schwer verletzt ins Nachbarhaus. Der Beschuldigte blieb im ehelichen Haus. Einsatzkräfte der Polizei gelangten ins Haus, wo sie den Mann fanden, der sich durch mehrere Messerstiche selbst schwer verletzt hatte. Die beiden wurden in verschiedene Krankenhäuser gebracht.

Zunächst, so die Polizei, habe bei beiden Lebensgefahr bestanden. Zurzeit sei ihr Zustand aber stabil.

Die Mordkommission Dortmund hat die Ermittlungen aufgenommen. Zu den Hintergründen der Tat können noch keine Angaben gemacht werden.

Die Staatsanwaltschaft Dortmund stellt einen Antrag auf Erlass eines Haftbefehls.

Wir wollen Dich! Da??cz do nas! Seni istiyoruz!

Die Polizei Dortmund veranstaltet alle vierzehn Tage eine Informationsrunde zum Polizeiberuf und veröffentlicht dazu regelmäßig eine Pressemeldung. Im letzten Jahr in türkischer Sprache und erstmalig auch in polnischer Sprache. Die Resonanz nach dem Aufruf war mit interessierten Bewerberinnen und Bewerbern ein großer Erfolg. Ein Großteil der Teilnehmer aus ganz NRW hatten Zuwanderungsgeschichte und interessierten sich, mit ihren besonderen Kompetenzen durch Sprachkenntnisse und kulturelle Hintergründe in den Polizeiberuf einzubringen.

In diesem Jahr lädt die Polizei Dortmund für den 30. Juli und den 13. August sowohl mit einer türkischen als auch mit einer polnischen Übersetzung zur Informationsveranstaltung ein. Diese beiden Bevölkerungsgruppen stellen mit Abstand den größten Anteil von Migranten in der Region dar.

Inforunde zum Polizeiberuf

Ziel ist, auf diesem Wege besonders die Eltern und Angehörigen von jungen Menschen mit Migrationshintergrund zu erreichen, da diese als Berater und Unterstützer bei der Berufsfindung von großer Bedeutung sind.

In der Informationsrunde zum Polizeiberuf wird deutlich gemacht, dass für alle Bewerber, egal mit welchem Background, welchen Vorkenntnissen oder Besonderheiten im Lebenslauf, die gleichen Bedingungen gelten. Einstellungsvoraussetzungen, Testverfahren, Anforderungen im späteren Beruf sind für alle angehenden Kommissare und Kommissarinnen gleich. Für Bewerber, die nicht aus dem EU-Ausland kommen, gibt es sogar noch eine weitere Hürde. Neben dem Deutschttest müssen sie im Rahmen des Auswahlverfahrens zusätzlich den Nachweis von einem Dolmetscher erbringen, dass sie ihre Muttersprache in Wort und

Schrift beherrschen.

Um Missverständnisse zu vermeiden, ist es wichtig zu wissen, dass die Infoveranstaltung auf Deutsch abgehalten wird.

Die Einladung auf Deutsch:

„Wir wollen Dich!- Komm mit auf Streife!“- unter diesem Motto veranstaltet die Polizei Dortmund Mittwoch, dem 30.07.2014 und 13.08.2014, jeweils von 16 – 18 Uhr, im Präsidium an der Markgrafenstraße eine Inforunde für potentielle Bewerber für den Polizeiberuf. Eine Anmeldung zur Inforunde ist nicht erforderlich.

In der rund zweistündigen Veranstaltung informiert das Team der Personalwerber umfassend über Bewerbungsvoraussetzungen, gibt Tipps zum Testverfahren und vermittelt Eindrücke über das spätere Berufsbild. Im Anschluss bleibt auch immer genug Zeit für individuelle Fragen der Interessenten. Außerhalb der Inforunde ist das Team der Personalwerbung über die Hotline 0231/132-8888 zu erreichen.

Die aktuelle Bewerbungskampagne läuft noch bis zum 2. Oktober 2014. Man kann sich mit Abitur oder der vollen Fachhochschulreife online unter www.polizeibewerbung.nrw.de für einen Studienplatz ab September 2015 bewerben.

Deswegen ist es jetzt sinnvoll die Voraussetzungen zu kennen und sich zu kümmern, z. B. um die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens. Dies benötigt jeder Bewerber schon vor dem Abschicken der Bewerbung. Wer ein aktuelles Sportabzeichen, das nicht älter ist als ein Jahr, zur nächsten Inforunde mitbringt, erhält ein kleines Geschenk.

Die Einladung in polnischer Sprache:

„Da??cz do nas! – Pójd? z nami na patrol!“ – pod t? dewiz? organizuje policja w Dortmundzie w ?rod?, 30.07.2014 oraz 13.08.2014, od 16.00 – 18.00 godz., dwógodzinne spotkanie

informacyjne dla potencjalnych kandydatów na policjantk?/policjanta. Spotkanie odbywa si? w Polizeipräsidium, Markgrafenstraße 102, 44139 Dortmund. Wcze?niejsze zapisy na to spotkanie nie s? potrzebne.

Podczas dwógodzinnego wyk?adu prowadz?cy policjanci obszernie informuj? o wymaganiach na podanie, doradzaj? w zwi?zku z testem oraz daj? przedsmak pracy w policji. Zainteresowani mog? tak?e zadawa? indywidualne pytania dotycz?ce pracy w policji. Pozatym jest te? mo?liwo?? nawi?za? kontakt pod numerem hotline 0231/132-8888.

Aktualna kampania trwa jeszcze do 02. pa?dziernika 2014. Mo?na z?o?y? podanie o prac? w policji tak?e online pod www.polizeibewerbung.nrw.de maj?c matur? lub matur? zawodow?. Studia zaczynaj? si? od wrze?nia 2015.

Ka?dy kandydat potrzebuje niemieckie odznaczenie sportowe (Deutsches Sportabzeichen) przed z?o?eniem podania. Kandydatów, którzy przynios? swoje aktualne odznaczenie sportowe na rundę informacyjn? (odznaczenie nie mo?e byc starsze ni? rok), oczekuje ma?y prezent.

Jeste?my te? na facebooku!

Die Einladung in türkischer Sprache:

„Seni istiyoruz! – Bizimle vardiyeye katil!“- Bu motto altında Dortmund polisi olarak Carsamba günü, 30.07.2014 ve 13.08.2014, saat 16 ile 18 arası, Emniyet Müdürlüğünde, Markgrafenstraße, polis meslegine ilgi gösteren vatandaşlarımız için bir danışma toplantisi düzenliyoruz. Toplantıya kaydolmanıza gerek yok.

İki saatlik toplantıda verilen bilgiler:

Polis meslegine başvuru için şartlar – Mesleğe başvuru için geleceğiniz incelemeler için tavsiyeler – Polis olduktan sonra yaşayacağınız izlenimler

Toplantıdan sonra sorularınız için zaman ayırıp sizi

bekliyoruz. Toplantı dışında genel bilgi için 0231/132-8888 numaradan bize ulaşabilirsiniz.

Basvuru kampanyası 2 Ekim 2014'de bitiyor. Bu tari'e kadar lise bitiren (Abitur) veya meslek okulunda (Fachhochschulreife) aday olan gençlerimiz internetde 1 Eylül 2015'te başlayan mesleğe başvuruda bulunabilirler.

Önceden yapılması gereken işlemler için toplantıya katılmanız önemlidir. Mesela spor rozetine sahip olmanız gerekir. Bu spor rozetine şimdiden sahip olan varsa ve en fazla bir yıl öncesinde yapıldıysa, danışma toplantısında bir hediye alacaktır.

Toplantımız Almanca yapılacaktır!

Nach Messerangriff: Polizei veröffentlicht Foto der Tatwaffe

Nach der Messerattacke auf eine 19-Jährige am 14. Juli in Hamm (wir berichteten) teilt die Polizei heute mit, dass es sich bei der Tatwaffe um ein 21 cm langes, wellenförmig geschliffenes Messer mit schwarzem Griff handelt.



Wer kann Angaben zu dem Messer machen, fragt die Polizei.
Foto: Polizei



Hier noch einmal die Täterbeschreibung: männlich, zwischen 19 und 30 Jahren alt, etwa 1,70 m groß, normale Statur, dunkelbraune kurze Haare; zur Tatzeit war der Mann mit einem

bedruckten grünen T-Shirt bekleidet.

Ein Lichtbild des Messers befindet sich im Anhang. Es wird darauf hingewiesen, dass bereits eine Belohnung in Höhe von 2.000 EUR ausgelobt worden ist.

Polizei und Staatsanwaltschaft bitten Zeugen, die Angaben zur Tat, dem Messer oder dem unbekanntem Täter machen können, sich beim Kriminaldauerdienst der Polizei Dortmund unter der Rufnummer 0231-132-7441 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. Für Hinweise, die zur Ermittlung oder Ergreifung des Täters sowie zur Herbeischaffung von Beweismitteln führen, hat die Staatsanwaltschaft eine Belohnung von 2000 Euro ausgesetzt.

Öffentlichkeitsfahndung nach Einbruch und Computerbetrug

In der Zeit vom 20. bis 26. März 2014 wurde in ein derzeit  unbewohntes Haus an der Ackerstraße in Unna eingebrochen. Hierbei wurde auch eine Kontokarte der Sparkasse Unna-Kamen entwendet. Am 26. März 2014 versuchte ein Unbekannter, diese Karte am Geldautomaten der Sparkasse an der Hertinger Straße einzusetzen. Aufgrund der bereits vorliegenden Sperrung wurde die Karte eingehalten, sodass der Täter kein Geld abheben konnte. Bei der versuchten Verfügung wurde er von einer  Videoüberwachungskamera aufgezeichnet.

Auf Beschluss des Amtsgerichtes Dortmund veröffentlicht die Polizei nun ein Lichtbild des unbekanntem Täters. Wer kennt diesen Mann? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0.

Zeugin macht Handyfoto von einem Tatverdächtigen



Wer kennt diesen Mann, ...

Am Samstag, 1. März 2014, beobachtete eine aufmerksame Zeugin gegen 16.20 Uhr eine verdächtige Person neben einem Firmengrundstück An der Vaerstbrücke in Unna. Die Frau sprach den Mann an und fotografierte ihn mit ihrem Handy. Wenige Minuten später wurde auf dem Firmengelände ein Einbruch festgestellt, bei dem ein Computer entwendet wurde.




...der im März
neben einem
Firmengelände
„rumturnte“.

Auf Beschluss des Amtsgerichtes Dortmund veröffentlicht die Polizei nun die Lichtbilder des unbekanntes Mannes, der als Beteiligter des Einbruchs verdächtigt wird. Wer kennt diesen Mann? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0.

Wieder ein Wohnungseinbruch

Bergkamen. Am Mittwoch (23.07.2014) hebelten unbekannte Einbrecher zwischen 9.50 Uhr und 16.15 Uhr eine Terrassentür eines Einfamilienhauses an der Uferstraße auf. Sie durchsuchten das Haus und entwendeten nach ersten Feststellungen Schmuck, Bargeld und eine Fotokamera. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Polizei sucht mutmaßlichen EC-Karten-Dieb

Eine am 29. Mai 2014 in einem Raub erbeutete EC-Karte wurde  kurz darauf in einer Tankstelle auf der Bornstraße in Dortmund zur Bezahlung genutzt. Der Polizei liegen nun Bilder einer Überwachungskamera zur Öffentlichkeitsfahndung vor. Wer kennt den Mann auf dem Foto?

Die Debitkarte war am 29. Mai 2014 gegen 4 Uhr einem heute 26-jährigen Dortmunder bei einem Straßenraub auf der Haydnstraße in Dortmund gestohlen worden. Eine unbekannte Person hatte den jungen Mann auf offener Straße mit einer Flasche niedergeschlagen, verletzt und ausgeraubt.

Am gleichen Tag, um 13.52 Uhr, nutzte ein noch unbekannter Mann die geraubte Karte offenbar in einer Dortmunder Tankstelle.

Dabei wurde er von einer Videokamera erfasst. Das Gericht hat nun die Öffentlichkeitsfahndung beschlossen. Die Dortmunder Polizei fragt daher: Wer kennt den Mann auf dem Foto? Hinweise

bitte an den Kriminaldauerdienst unter 0231 132-7441.

Leichen wurden freigegeben

Bergkamen. Die Leichen der beiden jungen Türken (20 und 21 Jahre alt) wurden mittlerweile von der Staatsanwaltschaft freigegeben. Die beiden Männer, die am Sonntag bei einem Verkehrsunfall ums Leben kamen, können nun von ihren Familien bestattet werden.



Die Unfallstelle am Sonntagabend. Foto: Ulrich Bonke

Wie berichtet, hatten die beiden jungen Männer mit ihrem VW Lupo am späten Sonntagabend einen Unfall auf der Erich-Ollenhauser-Straße in Bergkamen auf dem Weg nach Oberaden.

Die Polizei nahm noch lange danach die Unfallsuren auf. Doch mittlerweile ist für die Polizei ist der Fall geklärt. Die Unfallursache sei eindeutig, ein Sachverständiger musste nicht mehr eingeschaltet werden, sagte Ralf Hammerl, Pressesprecher der Polizei.

Im Internet häuften sich gestern die Beileidsbekundungen an die Familien der Toten. Besonders dramatisch: Die Eltern von

einem der jungen Männer mussten am Unfallort die Todesnachricht entgegennehmen.

Hier ist noch einmal die offizielle Mitteilung der Polizei von Sonntag, 22.15 Uhr:



Den Zusammenprall mit diesem Baum haben die beiden Insassen des VW Lupo nicht überlebt. Foto: Ulrich Bonke

„Bergkamen (ots) – Am Sonntag (20.07.14) befuhr gegen 19:11 Uhr bei Starkregen ein 21 Jähriger aus Bergkamen mit seinem Pkw VW Lupo die Erich-Ollenhauer-Straße in Richtung Oberaden. In Höhe der Einmündung zur Binsenheide überholte er nach Zeugenangaben zwei vor ihm fahrende Pkw. Als er dann aufgrund eines entgegenkommenden Fahrzeugs wieder nach rechts einscheren wollte, verlor er die Kontrolle über das Fahrzeug, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Für den 21 jährigen Fahrer und seinen 20 jährigen Beifahrer kam jede Hilfe zu spät. Sie erlagen an der Unfallstelle ihren schweren Verletzungen. Die Erich-Ollenhauer-Straße ist derzeit (22:15 Uhr) voll gesperrt.“

Einbrecher stehlen Schmuck und Geld

In der Zeit von Samstagmittag, 19. Juli, bis Sonntagnachmittag, 20. Juli, versuchten unbekannte Täter zunächst durch die Terrassentür in ein Einfamilienhaus an der Erlentiefenstraße in Bergkamen einzudringen. Als dieses nicht gelang, konnten sie ein auf Kipp stehendes Kellerfenster zum Einstieg öffnen. Das Haus wurde durchsucht. Nach ersten Feststellungen entwendeten die Täter Schmuck und Bargeld.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.